
3464/AB XXIII. GP

Eingelangt am 31.03.2008

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Barbara Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen haben am 31. Jänner 2008 unter der Nr. 3458/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Schengen-Inserate“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Geschaltet wurde an 2 Tagen:

1.: Am 19. Dezember 2007 in den „Bezirksblättern“ gesamt

2.: Am 21. Dezember 2007 in folgenden Tageszeitungen:

Kleine Zeitung
Neue Kronen Zeitung
Kurier
Oberösterreichische Nachrichten
Die Presse
Salzburger Nachrichten
Der Standard
Tiroler Tageszeitung
Vorarlberger Nachrichten
Wiener Zeitung

Zu Frage 2:

Zusammen mit Frau Bundesministerin für europäische und internationale Angelegenheiten wurde am 21. Dezember 2007 in den Tageszeitungen Kurier, Die Presse und Der Standard die Insertion geschaltet.

Zu Frage 3:

Die Gesamtkosten für diese Schaltungen betragen € 188.304,71.

Zu Frage 4:

Der Kostenbeitrag des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten beträgt € 20.000,--.

Zu Frage 5:

Fa. Headquarter Werbeagentur Ges.m.b.H., Tuchlauben 8, 1010 Wien.

Zu Frage 6 und 7:

Der Auftrag wurde nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes vergeben.

Zu Frage 8:

€ 8.667,00.

Zu Frage 9:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind keine weiteren Inserate geplant, werden jedoch nicht ausgeschlossen.